

Papst gekidnappt!?

Die Knittelfelder Theatergruppe Phoenix hat den Papst gekidnappt und feiert mit der Boulevardkomödie von Joao Bethencourt Bühnenpremiere im Katholischen Arbeiterheim Knittelfeld.

Papst Albert IV hat eine anstrengende Reise nach New York unternommen. Als er sich unerkannt zwei Tage Ruhepause im Karmeliterkloster gönnen will, verlässt er sein Hotel und läuft dem ideenreichen, jüdischen Taxifahrer Sam Leibowitz vors Taxi. Dieser nimmt die Gelegenheit war, entführt den Papst und sperrt ihn in seine Speisekammer. Doch es geht ihm dabei nicht ums Geld, sondern er will etwas für die Welt einmaliges erreichen... Das Stück wird dem Papst Johannes XXIII gewidmet. Er war der 261. Papst der Geschichte und Mitgründer des zweiten vatikanischen Konzils. Bekannt war er als gutmütiger Plauderer auf dem Stuhle Petri und galt als sehr bescheiden und äußerst volksnah.

Die Tage an denen der Papst gekidnappt wird: **Freitag, 3. Mai**, **Mittwoch 8. Mai** jeweils **19:30 Uhr** und erstmalig lädt Phoenix zu einer Nachmittagsvorstellung am **Sonntag 5. Mai** um **17:00 Uhr** ein.

Karten gibt's bei allen Mitgliedern der Theatergruppe, im Kulturamt Knittelfeld und im Kath. Arbeiterheim.



Erstellt mit Regionaljournal.at Seite 1 von 1